



Heilpädagogische
Ambulanz Berlin gGmbH

FORTBILDUNG

Aspekte der Heilpädagogischen Übungsbehandlung (HpÜ) –

ein Handlungskonzept für Jugendliche und
erwachsene Menschen mit kognitiver
Beeinträchtigung und herausforderndem
Verhalten

4-tägige Fortbildung in Berlin
20./21.06.2024 (Teil 1)
26./27.09.2024 (Teil 2)

Die Heilpädagogische Ambulanz Berlin gGmbH (HpA) ist ein gemeinnütziger Träger der Behinderten- und Jugendhilfe.

Die Entwicklung des spezifischen Handlungskonzeptes der Heilpädagogischen Übungsbehandlung (HpÜ) für Jugendliche und Erwachsene, wie es in der Heilpädagogischen Ambulanz angewandt wird, findet ihren Ursprung in den 1990er Jahren im Rahmen der Enthospitalisierung von fehlplatzierten Menschen mit geistiger Behinderung in der Heiltherapeutischen Abteilung der ehemaligen Karl-Bonhoeffer-Nervenlinik Berlin. Aus diesen Erfahrungen entwickelte sich die HpÜ im Rahmen der HpA weiter.

Die HpÜ in der Heilpädagogischen Ambulanz richtet sich sowohl an Menschen mit schwerer, als auch mittelgradiger und leichter kognitiver Beeinträchtigung und herausforderndem Verhalten. Dabei wird stets auch das soziale Umfeld berücksichtigt.

Ziel der HpÜ ist es, Wohlbefinden erlebbar zu machen, Entscheidungsspielräume zu schaffen und Entwicklung zu ermöglichen, um so herausforderndes Verhalten zu verändern und zu minimieren.

Dozenten

Paul Volmert
Dipl. Sozialpädagogin, Syst. Therapeut (DGSF),
systemischer Deeskalationscoach

Christian Weißgärber
Dipl. Heilpädagogin, Musiktherapeut,
Deeskalationstrainer

Inhalte der Fortbildung

Der erste Teil der Fortbildung befasst sich mit den Grundlagen von Beziehungsaufbau und Beziehungsgestaltung. Diagnostische Elemente stehen hier ebenfalls im Fokus, da diese Aufschluss über mögliche Ursachen von herausforderndem Verhalten geben.

Anhand theoretischer Inputs und Selbsterfahrungsübungen werden die Inhalte vermittelt und gemeinsam in der Gruppe reflektiert.

Im zweiten Teil der Fortbildung werden unter Bezugnahme auf das bereits Erlernte und der Verknüpfung mit konkreten Fallbeispielen aus der Arbeit der Teilnehmenden Hypothesen gebildet, um mögliche Ursachen für herausforderndes Verhalten zu identifizieren. Mit Hilfe verschiedener methodischer Zugänge werden Interventionsmöglichkeiten erarbeitet und diskutiert. Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, eigene praktische Sequenzen unter Anleitung zu konzipieren.

Die Themen der Fortbildung sind:

- Beziehungsgestaltung
- Verhalten verstehen
- Planen – Handeln – Reflektieren
- Methodenvielfalt in der Entwicklungsförderung



Heilpädagogische
Ambulanz Berlin gGmbH

Die Kosten der Fortbildung betragen 800,00€.

Sie richtet sich an erfahrene
Mitarbeiter*innen der
Behindertenhilfe bzw.
Begleitpersonen von
Menschen mit kognitiver
Beeinträchtigung.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum **03.06.2024** über das Anmeldeformular unter <https://hpa.berlin/bildung/> für diese Fortbildung an.

Für Rückfragen steht Ihnen Christian Weißgärber unter der 030/44722677 oder per E-Mail **fortbildung@hpa.berlin** gern zur Verfügung.

Die Fortbildung findet in der Heilpädagogischen Ambulanz Berlin gGmbH (HpA), Turmstraße 21, Haus K - Eingang F, in 10559 Berlin, statt.